

# STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG GERSFELD (RHÖN)

## Niederschrift über die 30. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön) vom 29. Januar 2015

(DAS PROTOKOLL KANN VERTRAULICHE INFORMATIONEN ENTHALTEN)

<b>Sitzungsort:</b> Schulungsraum, Feuerwehr Gersfeld, Berliner Straße 9, 36129 Gersfeld (Rhön)	<b>Beginn:</b> 19.40 Uhr
	<b>Ende:</b> 20.50 Uhr

### ANWESENDE

#### Magistrat

- Bürgermeister Steffen Korell**  
1. Stadtrat Knut Kersten (BWG) -fehlt-  
**Stadtrat Carl-Jürgen Pillmann (CDU)**  
**Stadtrat Achim Heller (BWG)**  
Stadtrat Harald Schäfer (SPD) -fehlt-  
Stadträtin Margarete Trinath (SPD) -fehlt-  
**Stadtrat Siegbert Simon (FDP)**  
**Stadtrat Jürgen Niemann (GRÜNE)**  
**Stadträtin Gertraud Müller (CDU)**

#### Verwaltung

**Klaus Niebling**  
Leiter der Finanzabteilung

**Peter Beil**  
Leiter der Bauabteilung

Schriftführerin: Heike Wallrab

#### Stadtverordnete

##### SPD-Fraktion

1. Susanne Rahm
2. Rolf Banik
3. Michael Gutermuth
4. Ilse Gutmann-Friedel
5. Ralf Zinn -fehlt-
6. Silvia Quillmann
7. Hermann Reuß
8. Helmut Müller -fehlt-
9. Bruno Gutermuth
10. Roland Künzel

##### CDU-Fraktion

1. Jürgen Melchers
2. Waldemar Niebling -fehlt-
3. Ralf Magerhans (ab 20.35 Uhr)
4. Helmut Lenger -fehlt-
5. Hartwig Maehl
6. Regina Kremer (ab 19.50 Uhr)
7. Maren Kirst-Lieber -fehlt-

##### BWG-Fraktion

1. Uwe Glück -fehlt-
2. Peter Vey
3. Michael Schneider -fehlt-
4. Klaus Grösch
5. Karlfried Clausius -fehlt-
6. Andrea Hintzmann
7. Björn Seibert

##### FDP-Fraktion

1. Wolfgang Schüßler
2. Martin Gutermuth
3. Jürgen Nix
4. Bernhard Ruppert

##### GRÜNE-Fraktion

1. Heiner Marquardt
2. Karin Muhr
3. Bernd Muhr -fehlt-

## **TAGESORDNUNG:**

### **Tagesordnung: A**

1. Genehmigung Niederschrift der 29. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön) vom 11.12.2014
2. Beratung und Beschluss der Bedarfsplanung Kinderbetreuung 2015/2016
3. Beratung und Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2009 für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung sowie Behandlung des Verlustes für das Wirtschaftsjahr 2009
4. Beratung und Beschluss über die Erhöhung der Entgeltordnung für den Hochwildschutzpark Ehrengrund zum 01.02.2015
5. Beratung und Beschluss über einen II. Nachtrag zur Satzung über das Erheben von Verwaltungskosten der Stadt Gersfeld (Rhön)
6. Beratung und Beschluss über die Erhöhung der Benutzungsentgelte für die Bürgerhäuser/Gemeinschaftsräume
7. Beratung und Beschluss über die Erhöhung der Benutzungsentgelte für die Mehrzweckhalle Hettenhausen
8. Beratung und Beschluss über die Einführung einer gesplitteten Abwassergebühr in der Stadt Gersfeld (Rhön)  
Hier: Verschiebung des Einführungszeitpunktes auf den 01. Januar 2017

### **Tagesordnung: B**

9. Beratung und Beschluss über die Aufhebung des Beschlusses zur Aufstellung der 7. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Gersfeld für ein „Sondergebiet Sporthotel“ vom 27.01.2011
10. Beratung und Beschluss über die Aufstellung der 7. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Gersfeld für ein „Sondergebiet Feriendorf“
11. Beratung und Beschluss über die Aufhebung des Beschlusses zur Aufstellung des Bebauungsplans Obernhausen Nr. 7 „Sporthotel“ vom 27.01.2011
12. Beratung und Beschluss über die Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans Obernhausen Nr. 7 „Feriendorf Wasserkuppe“
13. Beratung und Beschluss über die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und frühzeitigen Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange für die Planungen „Sondergebiet Feriendorf“ und „Feriendorf Wasserkuppe“
14. Einbringung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 mit Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie Stellenplan und mittelfristiger Ergebnis- und Finanzplanung
15. Einbringung des Wirtschaftsplanes mit Erfolgs- und Vermögensplan für das Jahr 2015 des Eigenbetriebes „Stadtwerke Gersfeld (Rhön)“
16. Berichte und Anfragen

**ERÖFFNUNG**

Der Stadtverordnetenvorsteher Martin Gutermuth eröffnet die 30. Sitzung der laufenden Wahlzeit der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön).

Er begrüßt alle Anwesenden und stellt sodann die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung zur Sitzung durch Veröffentlichung im Internet, im Gersfelder Rhönboten Nr. 4/15 und persönliche Einladung vom 21.01.2015 fest.

Nachfolgend bittet er die vormalige Stadtverordnetenvorsteherin Susanne Rahm nach vorne, dankt ihr für ihre langjährige Tätigkeit und überreicht Blumen nebst Geschenk. Der Bürgermeister beglückwünscht sodann noch den neuen Stadtverordnetenvorsteher Martin Gutermuth und überreicht diesem ebenfalls ein Präsent.

Abschließend stellt der Stadtverordnetenvorsteher die Beschlussfähigkeit fest, es sind zunächst 20 Abgeordnete anwesend, ab 19.50 Uhr 21 Abgeordnete sowie ab 20.35 Uhr 22 Abgeordnete.

Zu Stimmzählern werden die Abgeordneten Karin Muhr und Bernhard Ruppert benannt.

**TAGESORDNUNG**

Zur Tagesordnung gibt es keine Wortmeldungen, so dass die Tagesordnung in der vorliegenden Form angenommen wird.

**TAGESORDNUNG A**

Der Stadtverordnetenvorsteher stellt die TOP 1 bis TOP 8 nebst den dazugehörigen Beschlussvorlagen vor und macht einige Ausführungen hierzu. Ebenfalls teilt er die diesbezüglichen Abstimmungsergebnisse der diversen Ausschüsse mit.

**Beschluss 1/15**  
-29.01.2015-

**Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön) beschließt die Tagesordnung A: TOP 1. bis TOP 8.**

**Abstimmung:**

**21 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen**

**TOP 1.**

Genehmigung Niederschrift der 29. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön) vom 11.12.2014

**Beschluss 1a/15**  
-29.01.2015-

**Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön) beschließt, das Protokoll der 29. Stadtverordnetenversammlung vom 11.12.2014 wird angenommen sowie zur Veröffentlichung in der dann vorliegenden Form freigegeben.**

**Abstimmung:**

**21 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen**

**TOP 2.**

Beratung und Beschluss der Bedarfsplanung Kinderbetreuung 2015/2016

**Beschluss 1b/15**  
-29.01.2015-

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön) nimmt die vorliegende Bedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2015/2016 (Stichtag 31.12.2014) mit Anlagen zur Kenntnis und stimmt dieser zu (Anlage 1).

**Abstimmung:**

**21 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen**

**TOP 3.**

Beratung und Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2009 für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung sowie Behandlung des Verlustes für das Wirtschaftsjahr 2009

**Beschluss 1c/15**  
-29.01.2015-

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön) beschließt wie folgt:

1. Der Jahresverlust im Bereich der Wasserversorgung für das Wirtschaftsjahr 2009 beträgt € 128.334,53. Dieser Betrag wird mit dem Verlustvortrag des Jahres 2008 in Höhe von insgesamt € 464.514,45 in das Jahr 2010 vorgetragen. Somit ist ein Verlustvortrag in Höhe von insgesamt € 592.848,98 auf das Jahr 2010 vorzutragen (Anlage 2).

**Abstimmung:**

**21 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen**

**Beschluss 1d/15**  
-29.01.2015-

2. Der Jahresverlust im Bereich der Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2009 beträgt € 48.762,52. Dieser Betrag wird mit dem Gewinnvortrag des Jahres 2008 in Höhe von insgesamt € 161.566,58 verrechnet und vorgetragen. Somit ist ein Überschuss in Höhe von € 112.804,06 auf das Jahr 2010 vorzutragen (Anlage 2).

**Abstimmung:**

**21 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen**

**TOP 4.**

Beratung und Beschluss über die Erhöhung der Entgeltordnung für den Hochwildschutzpark Ehregrund zum 01.02.2015

**Beschluss 1e/15**  
-29.01.2015-

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön) beschließt die Erhöhung der Eintrittspreise für den Hochwildschutzpark „Ehregrund“ zum 01.02.2015 (Anlage 3).

**Abstimmung:**

**21 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen**

**TOP 5.**

Beratung und Beschluss über einen II. Nachtrag zur Satzung über das Erheben von Verwaltungskosten der Stadt Gersfeld (Rhön)

**Beschluss 1f/15**  
-29.01.2015-

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön) beschließt den II. Nachtrag zur Satzung über das Erheben von Verwaltungskosten der Stadt Gersfeld (Rhön). Dieser tritt am Tage nach Veröffentlichung im „Gersfelder Rhönboten“ in Kraft

**(Anlage 4).**

**Abstimmung:** 21 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

**TOP 6.**

Beratung und Beschluss über die Erhöhung der Benutzungsentgelte für die Bürgerhäuser/Gemeinschaftsräume

**Beschluss 1g/15**  
-29.01.2015-

**Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön) beschließt die neue Entgelt- und Benutzungsordnung für die Bürgerhäuser der Stadt Gersfeld (Rhön) in der vorgelegten Form zum 01.03.2015 (Anlage 5).**

**Abstimmung:** 21 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

**TOP 7.**

Beratung und Beschluss über die Erhöhung der Benutzungsentgelte für die Mehrzweckhalle Hettenhausen

**Beschluss 1h/15**  
-29.01.2015-

**Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön) beschließt die neue Entgelt- und Benutzungsordnung für die Mehrzweckhalle und das Feuerwehrgerätehaus Hettenhausen in der vorgelegten Form zum 01.03.2015 (Anlage 6).**

**Abstimmung:** 21 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

**TOP 8.**

Beratung und Beschluss über die Einführung einer gesplitteten Abwassergebühr in der Stadt Gersfeld (Rhön)  
Hier: Verschiebung des Einführungszeitpunktes auf den 01. Januar 2017

**Beschluss 1i/15**  
-29.01.2015-

**Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön) verschiebt den Einführungszeitpunkt einer gesplitteten Abwassergebühr auf den 01. Januar 2017. Entsprechende Entscheidungsgrundlagen bzgl. Eigenständigkeit, technische Betriebsführung und Übernahme durch den Abwasserverband OF für den Abwasserbereich sind bis spätestens zur Stadtverordnetensitzung nach der Sommerpause 2015 vorzulegen (Anlage 7).**

**Abstimmung:** 21 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

**TAGESORDNUNG B****TOP 9.**

Beratung und Beschluss über die Aufhebung des Beschlusses zur Aufstellung der 7. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Gersfeld für ein „Sondergebiet Sporthotel“ vom 27.01.2011

Der Bürgermeister stellt die TOP 9. bis 13 zusammenhängend vor, macht einige Ausführungen hierzu und erläutert die dem Beschlussvorschlag anliegende Flurkarte. Weiterhin teilt er die

Beschlussempfehlung des Ausschusses Bauen, Landwirtschaft, Umwelt und Wirtschaft mit 8:0:0 mit.

Nachdem es keinen Beratungsbedarf sowie Wortmeldungen gibt, wird wie folgt abgestimmt:

**Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön) beschließt wie folgt:**

**Beschluss 2/15**  
-29.01.2015-

**1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön) beschließt die Aufhebung des Beschlusses zur Aufstellung der 7. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Gersfeld für ein „Sondergebiet Sporthotel“ vom 27.01.2011 (Anlage 8).**

**Abstimmung:**

**21 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen**

**TOP 10.**

Beratung und Beschluss über die Aufstellung der 7. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Gersfeld für ein „Sondergebiet Feriendorf“

**Beschluss 3/15**  
-29.01.2015-

**2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön) beschließt die Aufstellung der 7. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Gersfeld für ein „Sondergebiet Feriendorf“ (Anlage 8).**

**Abstimmung:**

**21 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen**

**TOP 11.**

Beratung und Beschluss über die Aufhebung des Beschlusses zur Aufstellung des Bebauungsplanes Obernhäusen Nr. 7 „Sporthotel“ vom 27.01.2011

**Beschluss 4/15**  
-29.01.2015-

**3. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön) beschließt die Aufhebung des Beschlusses zur Aufstellung des Bebauungsplans Obernhäusen Nr. 7 „Sporthotel“ vom 27.01.2011 (Anlage 8).**

**Abstimmung:**

**20 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen**

**Der Abgeordnete Peter Vey hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.**

**TOP 12.**

Beratung und Beschluss über die Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans Obernhäusen Nr. 7 „Feriendorf Wasserkuppe“

**Beschluss 5/15**  
-29.01.2015-

**4. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön) beschließt die Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans Obernhäusen Nr. 7 „Feriendorf Wasserkuppe“ (Anlage 8).**

**Abstimmung:**

**21 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen**

**TOP 13.**

Beratung und Beschluss über die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und frühzeitigen Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange für die Planungen „Sondergebiet Feriendorf“ und „Feriendorf Wasserkuppe“

**Beschluss 6/15**  
-29.01.2015-

**5. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön) beschließt die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung und frühzeitige Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange für die o.g. Planungen unter 2. und 4. durchzuführen (Anlage 8).**

**Abstimmung:**

**21 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen**

**TOP 14.**

Einbringung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 mit Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie Stellenplan und mittelfristiger Ergebnis- und Finanzplanung

Der Bürgermeister verliest die Haushaltsrede zur Einbringung des Haushaltes 2015 mit Ergebnis- und Finanzhaushalt, Stellenplan und mittelfristiger Ergebnis- und Finanzplanung und bittet anschließend um Zustimmung.

Der 148 Seiten umfassende Entwurf des Haushaltsplanes 2015 liegt den Abgeordneten als Tischvorlage vor. Somit ist der Haushaltsplan 2015 eingebracht.

Der Bürgermeister überweist den Entwurf der Haushaltssatzung 2015 an alle Ausschüsse und die Ortsbeiräte zur Beratung und Stellungnahme.

Weiterhin teilt er noch mit, dass die diesbezügliche Sitzung aller Ausschüsse am 2. Februar 2015 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal im Rathaus stattfindet.

**TOP 15.**

Einbringung des Wirtschaftsplanes mit Erfolgs- und Vermögensplan für das Jahr 2015 des Eigenbetriebes „Stadtwerke Gersfeld (Rhön)“

Der Bürgermeister verliest die Haushaltsrede zur Einbringung des Wirtschaftsplanes 2015 des Eigenbetriebes „Stadtwerke Gersfeld (Rhön)“ mit Erfolgs- und Vermögensplan und bittet anschließend die Stadtverordnetenversammlung um Zustimmung.

Der 16 Seiten umfassende Entwurf des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes „Stadtwerke Gersfeld (Rhön)“ für das Wirtschaftsjahr 2015 liegt den Abgeordneten als Tischvorlage vor. Somit ist der Wirtschaftsplan 2015 eingebracht.

Dieser Entwurf wird ebenfalls an alle Ausschüsse und die Ortsbeiräte zur Beratung und Stellungnahme überwiesen. Die diesbezügliche Sitzung aller Ausschüsse findet am 2. Februar 2015 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal im Rathaus statt.



TOP 16.

## Berichte und Anfragen


**Berichte**


Der Bürgermeister berichtet lediglich von einer Resolution der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister des Landkreises Fulda zur Neuordnung des Kommunalen Finanzausgleichs ab dem Jahr 2016. Diese datiert vom 23. Januar 2015. Ebenfalls verliest er den Inhalt und teilt der Versammlung mit, welche Bürgermeister und Bürgermeisterinnen diese unterschrieben haben. Bezüglich des Inhalts und weiterer Informationen wird die Resolution als Anlage 9 dem Protokoll beigelegt.

**Anfragen**

## Anfragen

1. Der Abgeordnete Reuß fragt nach, ob die Anfragen der vergangenen Stadtverordnetenversammlung vom 11.12.2014 beantwortet sind?  
Der Bürgermeister antwortet hierauf, dass die Anfrage des Abgeordneten Vey schriftlich beantwortet wurde, diese aber vertraulich sei.
2. Der Abgeordnete Banik fragt bezüglich der in der Stadt Gersfeld sowie auf der Wasserkuppe untergebrachten Asylbewerber an, ob die diesbezügliche Zahl noch weiter ansteigt? Er spricht von 150 bis 165 unterzubringenden Asylbewerbern und kritisiert ebenfalls die problematische Unterbringung auf der Wasserkuppe. Ebenfalls fragt er nach dem Sachstand und wie lange noch Asylbewerber auf der Wasserkuppe untergebracht werden?  
Der Bürgermeister antwortet, dass in der Stadt Gersfeld 100 Asylbewerber untergebracht sind, davon aber bereits einige Syrer wieder weg seien. Die ansteigende Zahl auf 165 Asylbewerber kann er nicht bestätigen. Auch teilt er mit, dass die Unterbringung auf der Wasserkuppe bis März 2015 befristet ist.
3. Der Abgeordnete Reuß fragt im Rahmen der Ausbauphase Glasfaserkabel an, wann mit der Beleuchtung (schnelles Internet) zu rechnen ist?  
Der Bürgermeister antwortet hierauf, dass erst die Tiefbauarbeiten abgeschlossen sein müssen. Voraussichtlich ist damit im 3. Quartal 2015 zu rechnen. Ebenfalls gibt er bekannt, dass erneut eine diesbezügliche Info-Veranstaltung stattfinden wird, zu der gesondert eingeladen werden wird.

  
Schriftführerin

  
Stadtverordnetenvorsteher